

Lebenslauf

Hermann-Josef Röhrig, geb. am 17.03.1955 in Wingerode, deutsch,
Katholischer Geistlicher (Bistum Erfurt)

Edmund-Hawranek-Platz 3
A-1210 Wien

Hauptstraße 43
D-37327 Wingerode

Schulbildung

09/61 - 07/69 Polytechnische Oberschule in Wingerode

09/69 – 07/73 Erweiterte Oberschule in Worbis,
Mittlere Reife 18.6.1971
Reifeprüfung / Abitur 06.07. 1973

Hochschulstudium

09/73 - 07/74 Sprachenkurs (Griechisch / Lateinisch) in Schöneiche b. Berlin

09/74 - 12/78 Studium der Philosophie und Theologie am Phil.-Theol. Studium in Erfurt
Abschluss: II. Theol. Hauptprüfung 19.12.1978

01/79-09/79 Katechetisches Gemeindepraktikum

09/79 - 06/80 Pastoralkurs / Pastoralseminar Neuzelle (einschl. Gemeindepraktikum /
Diakon)

28.06.1989 Priesterweihe in Erfurt

Seelsorgliche Tätigkeiten

08/80 - 08/84 Kaplan in Nordhausen / Leinefelde

09/84 - 08/91 Präfekt / Spiritual im Priesterseminar Erfurt

10/91 - 08/94 Vic. par. in Ehrenstetten / Buchholz

09/94 - 08/96 Vic. coop. und Seelsorger für die Universitätskliniken in Jena

seit 09/96 Pfarrer am Kath. Krankenhaus „St. Johann Nepomuk“ / Seelsorge
Kliniken der Stadt Erfurt

Mitarbeit an der Fachschule für Krankenpflege

seit 2002 regelm. Mitarbeit in den Pfarreien der Stadt Marburg und
Seelsorgerische Aushilfe im Bistum Erfurt (Wochenenden / Ferien)

2006-2008 Priesterlicher Ansprechpartner der „Kath. Hochschulgemeinde Marburg“

Seit 2012 Mitarbeit in der Kath. Kirchengemeinde „Maria Königin“, Wien-
Strebersdorf

Wissenschaftliche Tätigkeiten

09/84 - 08/89 Assistent am Phil.-Theol. Studium in Erfurt (Prof. Dr. Lothar Ullrich)

1986 Lic. theol. (Erfurt / Pont. Univ. Gregoriana Rom)

1991 Dr. theol. (Erfurt / Pont. Univ. Gregoriana Rom)

09/91 - 08/94 Studienaufenthalt in Freiburg/Br. / Albert-Ludwigs-Universität

SoSe 1996 Lehrauftrag an der Theol. Fakultät in Erfurt

seit 09/96 Mitarbeit in der Priesterweiterbildung im Regionalpriesterseminar,
Mitarbeit im Bistum Erfurt „Fernkurs Theologie“

Vortragstätigkeit in Studentengemeinden

04/98	Fertigstellung der Habilitationsschrift: Kenosis.
22.10.98	Habilitation durch die Theologische Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und Erteilung der Lehrbefugnisse für die Fachgebiete Dogmatik und Ökumenische Theologie
ab SoSe 1999	Tätigkeit als Privatdozent an der Universität Freiburg / Br. Zusammenarbeit mit d. „Institut f. Ökumenische Studien“ Fribourg / Schweiz - Übersetzung und Herausgabe des russischen orthodoxen Dogmatiklehrbuches „Geheimnis des Glaubens“ (Alfejew)
SoSe 2001	Doktorassistent / Lehrbeauftragter an der Theologischen Fakultät der Universität Miséricorde Fribourg
ab 01.02. 2002	Außerordentlicher Professor der Theologischen Fakultät Fulda
2002-2011	Leiter des Katholisch-Theologischen Seminars / Beauftragung mit der Lehre katholische Religion in Marburg
2008-2010	Zusätzlich: Lehrstuhl f. Dogmatik / Dogmengeschichte / Ökumenische Theologie an der Theologischen Fakultät in Fulda
ab 1.10.2012	Leiter des Instituts für Ausbildung von ReligionslehrerInnen (kath., evgl., orth., freikl.) an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems
ab 1.10.2017	HS-Prof. für Dogmatik und Ökumenische Theologie an der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule Wien/Krems

Weiteres Engagement

ab 01.07.2003	Mitglied 2002 Mitglied der Rotary-Clubs RC Marburg 1820 (Sekretär: 2007 / 08), seit 2016 des RC Klosterneuburg
ab 1998	Mitglied der AG Katholischer Systematiker Dogmatik / Fundamentaltheologie in Deutschland
2011	Vorbereitungen / redaktionelle Arbeit für den Besuch des Papstes im Eichsfeld 23.9.2011
2007-2008	Gesprächskreise - Das neue Gesangbuch, Auswertungen und Initiative: Gebete aus der Ostkirche (AG Ostkirche)
1991-1998	Gesprächskreis „Kathol. Religionslehrer“ in Ehrenkirchen / Freiburg
2012-2017	Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Religionspädagogische Bildung“ in Österreich.

Ökumenisches Engagement

ab 1999	Regelmäßige Kontakte mit d. „Institut f. Ökumenische Studien“ Fribourg / Schweiz; Teilnahme an Veranstaltungen
2002-2003	Vorbereitungsteam 1. Ökumenischer Kirchentag
2002-2007	Ökumenereferent des Bistums Fulda (Kontakte zur / Veranstaltungen mit der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck und Hessischen Kirchenleitungskonferenz; Ökumenische Pfarrerfortbildung; Tagungen der Ökumenereferenten der DBK)
2007-2012	Beratendes Mitglied der „Gemeinsamen Kommission der Deutschen Bischofskonferenz und der Orthodoxen Bischofskonferenz in Deutschland“; Mitarbeit bei Dialogdokumenten Mitglied der AG Ostkirche in der Ökumenekommission bei der Deutschen Bischofskonferenz
ab 2001	Mitglied der Gesellschaft zum Studium des Christlichen Ostens
2002-2012	Mitarbeit Mitglied der Arbeitsgemeinschaft „Studia oecumenica“ an der Philipps-Universität in Marburg
ab 2003	Mitglied der Forschungsgruppe „Russische Philosophie“
2005	Initiierung eines Interreligiösen Gesprächskreises am Katholisch-

- Theologischen Seminar
- seit 2008 Teilnahme als Vertreter der Deutschen Bischofskonferenz an Tagungen des „Petersburger Dialogs“ / Kirchen in Europa (Diskussionsforum zivilgesellschaftlicher Gremien und nichtpolitischer Organisationen), St. Petersburg 30.9.-3.10.2008; Wolfsburg / Hannover 17.-19. Juli 2011; St. Petersburg, 26.4.-27.4.2012.
- seit 2009 beratende Tätigkeit für die katholische Kirche bei der Erstellung eines russisch-deutsche/deutsch-russischen theologischen Wörterbuchs (Humboldt-Universität zu Berlin, Theologische Fakultät - Prof. Ohme)
- seit 2012 Kontakte als Leiter des Ausbildungsinstituts „Religion“ mit den Vertretern der Orthodoxen und Orientalisch-Orthodoxen Kirchen in Wien und Österreich
- Seit 2017 Mitarbeit bei Projekten/Veranstaltungen von PRO ORIENTE
Mitglied im „PRO-ORIENTE-VEREIN“ und stellv. Obmann

Wien, 03.09.201

Hermann-Josef Röhrig e.h.